

## Von Nottingham über Werden nach Essen

Auszeit für die Karnevalisten von Völl Freud: Beim Lumpenball durfte jeder, wie er mochte feiern, chillen, tanzen. Bis Mitternacht stärkte der Verein sich im Hesperkrug nach der erfolgreich bestrittenen Galasitzung und ersten Märschen. Gemeinsam mit den englischen Gästen der Long Eaton Militaires wurde fast familiär, aber dennoch international das Buffet eröffnet. „Guests First“, lautete die Einla-

dung zum "All you can eat" mit duftenden Schnitzeln, Salaten und Pommes frites bei der gastfreundlichen Familie Kruse. "Wir möchten das Schnitzel gerne blutig!", verlangte Werner Katz, dem das als Tiger zustand. Den smarten Doppelgänger auf dem Rücken machte einer der Gäste aus sich "Laurel & Hardy" in einer Person, wobei es dem Smarten deutlich an Vitalität fehlte. Un-

bekannt hierzulande: die männliche Zahnfee oder das lebendige Pupskissen amüsierten schon beim Hinsehen. Die Handschellen hingen vorsichtshalber sichtbar aus der Handtasche des weiblichen Bobby, Zoro glänzte in schwarz und beeindruckte vielleicht das rüschreiche Landei. Ungeklärt blieb der geplante Einsatz der braunen Plastikkeule auf einem der Tische.

Check-In am großen Reisebus der Karnevalisten am Rosenmontag Morgen. Die Damen der Völl Freud steckten mit Sicherheitsnadeln bewaffnet die Epauletten an die roten Uniformen. Werner Katz im Raubkatzen-Look wusste, wie die Schulterstücke mit Stern an den Uniformen am besten zu befestigen sind. Der Crash-Kurs am lebendigen, unbetäubten Objekt führte zu lustigen Gesichtern für die Zuschauer.

### Großtierzoo

Heiterkeit zeigte sich allerdings nur bei denen, die nicht unter die Nadeln kamen. Als Großtier-Zoo versammelte sich die KG Völl Freud auf dem Parkplatz Werdener Feintuchwerke und nahm die Viertklässlerin der Heckerschule, Maren Schmerkotte, in ihre Mitte auf. Sie durfte als Gewinnerin des Clown-Mal-Wettbewerbs auch am Großen Essener Umzug mitlaufen und dabei ganz neue Eindrücke vom Karneval sammeln.

"Little" stand auf dem kleineren Bus im Schlepptau des Großen KG Völl Freud Gefährts. Das Understatement ging auf das Konto der seit Jahren befreundeten "Long Eaton Militaires" aus dem Herzen Englands, die sich am Essener Umzug ebenfalls beteiligten. *baum-*

